

Medizinische Fachbegriffe

Plexusparese, kindliche Plexusparese, geburtsassoziierte obstetrische oder geburtsstraumatische oder infantile Armlähmung / Plexus brachialis Verletzung / Plexuslähmung, Erbsche Lähmung, Armplexusparese, Geburtsverletzung, Geburtstrauma nach Schulterdystokie
Plexus palsy, Obstetric brachial plexus injury, Erb's palsy, birth trauma after shoulder dystocia

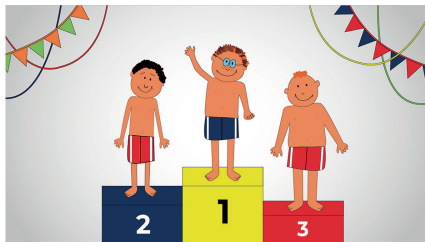


Was ist eine Plexusparese ?



plexuskinder.de/video

Sport mit einer Plexusparese



plexuskinder.de/video

Plexuskinder e.V.

Plexuskinder e.V. bietet Informationen, Ratschläge und Unterstützung bei einer Plexusparese für Betroffene und ihre Familien.



Plexuskinder e.V.

plexuskinder.de
info@plexuskinder.de
0731 96427575
Georgstrasse 3
89077 Ulm



**Informationen,
Ratschläge und
Unterstützung
für Menschen mit einer
Plexusparese**



plexuskinder.de
Facebook, Instagram,
YouTube
@plexuskinder



Was ist eine Plexusparese?

Eine Plexusparese ist eine Lähmung durch eine Verletzung der Nerven an der Halsseite. Diese Nerven versorgen die Schulterregion und den gesamten Arm mit Gefühl und Bewegungsimpulsen für die Muskeln.

Werden diese Nerven bei der Geburt verletzt, hat das verschiedene Auswirkungen. Eine Plexusparese muss rechtzeitig untersucht und behandelt werden. Man darf auf keinen Fall einfach nur abwarten, sondern sollte unbedingt einen Spezialisten aufsuchen.

Eine Plexusparese kann auch durch andere traumatische Ereignisse wie Unfälle, Stürze, Sportverletzungen oder andere Erkrankungen verursacht werden.

Verdacht auf eine Plexusparese

Bei Neugeborenen kann es durch eine Überdehnung am Hals zu einer Verletzung des Nervengeflechtes Plexus brachialis kommen. Ursächlich für diese Verletzung kann z. B. eine Notfallsituation mit Blockade der Schulterregion im Geburtskanal (eine sogenannte Schulterdystokie) sein.

Die meisten dieser Verletzungen sind lediglich Dehnungen mit nur vorübergehenden Beeinträchtigungen der Armbewegung. Diese Kinder sind nur leicht betroffen, erholen sich zumeist schnell vollständig oder fast vollständig und haben somit meist keine funktionellen Einschränkungen.

Andere Kinder sind schwerer von anhaltenden Störungen der Bewegung und der Sensibilität des Armes betroffen und müssen langfristig therapiert und eventuell auch operiert werden.

Plexuskinder e.V.

Plexuskinder e.V. bietet Informationen, Ratschläge und Unterstützung bei einer Plexusparese für Betroffene und ihre Familien.

Es ist unser Ziel, die Beratung und die Behandlung bei diesem Krankheitsbild zu verbessern. Wir wollen informieren und geburtsbedingte Verletzungen am Plexus brachialis durch Aufklärung von werdenden Eltern und medizinischen Fachkräften vermeiden. Unser Schwerpunkt liegt auf der kindlichen Plexusparese. Wir möchten aber auch Erwachsenen mit einer Plexusparese helfen.

Plexuskinder e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und den Verkauf der Veröffentlichungen finanziert und von der GKV- Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe auf Bundesebene gefördert wird.

Veröffentlichungen

Kinderbuchserie mit Herbie

Herbie wird operiert
Herbie und sein Plexusarm
Herbie und seine Übungen
Ein Kind wie Herbie (für Kinder und Eltern)

Der geburtstraumatische Plexus brachialis

Schaden Information für Betroffene, interessierte Laien und Fachleute (Plexusfibel)

Informationsblatt für Eltern von Neugeborenen mit Verdacht auf Plexusparese

In vielen Sprache verfügbar.

Erste Hilfe hier

plexuskinder.de/baby



Plexuskinder.de

Die Internetseite plexuskinder.de ist die erste Anlaufstelle für Betroffene und Fachkräfte und bietet zahlreiche Informationen. Dort finden Sie nicht nur medizinischen Themen, sondern auch Ratschläge und Ideen, die Betroffenen helfen können ein möglichst gutes Ergebnis und eine hohe Lebensqualität zu erzielen.

Plexustreffen

Wir veranstalten bundesweite und regionale Treffen, und bieten online Austausch für Betroffene und ihre Familien und Gespräche mit Fachkräfte an.

Mitgliedschaft

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende oder einer Vereinsmitgliedschaft unterstützen.

